

Montage- & Bedienungsanleitung



spine³

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
Sicherheitshinweise	4
Vor der Installation, Deinstallation oder Fehlersuche	4
Vor der Inbetriebnahme	4
Während des Betriebes	4
Reparaturen	4
Gewährleistung	4
Wartung / Reinigung	4
Installation / Montage	6-15
Inbetriebnahme / Bedienung	16-17
Initialisierung	18
Störungsbehebung	19
Fehlermeldungen im Display der Handschalter (optional).....	20
Technische Daten	21
Außerbetriebnahme	22
Konformitätserklärung.....	23

Vorwort

Sehr geehrte Kundin,
Sehr geehrter Kunde,

wir freuen uns, dass Sie sich für unser Produkt entschieden haben. Diese Gebrauchsanweisung erklärt Ihnen, wie dieser Sitz-Steh-Tisch montiert, genutzt und gewartet wird. Alle Sitz-Steh-Tische werden einem sorgfältigem Funktions- und Qualitätstest unterzogen bevor sie unser Werk verlassen. Sollten Sie dennoch einmal Probleme mit Ihrem Tischgestell haben, können Sie jederzeit unsere Service-Abteilung kontaktieren.

Die Montage des Tischgestells muss unbedingt gemäß dieser Anleitung erfolgen. Änderungen am Tischgestell oder ein unsachgemäßer Gebrauch können sich auf die Sicherheit, Funktion und die Lebensdauer auswirken! Bei nicht fachgerechter Montage entgegen der Montageanleitung oder unsachgemäßem Gebrauch des Tisches erlischt die Gewährleistung!

Diese Bedienungsanleitung ist für alle Sitz-Steh-Tische aus dem System SPINE-3 vorgesehen, aufgrund von verschiedenen Ausführungen/Typen können Abbildungen abweichend sein.

LEUWICO GmbH

Sicherheitshinweise

Eine sichere Nutzung des Sitz-Steh-Tisches ist nur möglich, wenn die Gebrauchsanweisung komplett gelesen und die Anweisungen vollständig beachtet werden.

Die Nichtbeachtung von Anweisungen kann zu erheblichen Schäden oder Unfällen führen.

Jeder, der diesen Sitz-Steh-Tisch montiert oder nutzt, muss Zugang zu dieser Gebrauchsanweisung haben.

Wenn das Produkt sichtbar beschädigt ist, darf es nicht montiert oder weiter benutzt werden.

Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für Ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist. Kinder sollen beaufsichtigt werden um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

Das Produkt ist nur für Innenbereiche geeignet.

Die Verwendung ist nicht erlaubt wenn Kabel oder ähnliches optische Schäden aufweisen.

Es dürfen nur Zubehörteile verwendet werden, die vom Hersteller empfohlen werden.

Vor der Installation, Deinstallation oder Fehlersuche

- Stoppen Sie den Sitz-Steh-Tisch.
- Schalten Sie die Stromzufuhr ab und ziehen Sie das Netzkabel heraus.
- Entlasten Sie den Sitz-Steh-Tisch von jeglichen Gewicht.
- Das Öffnen oder der Austausch der elektrischen Einrichtungen darf nur vom Elektrofachpersonal durchgeführt werden.
- Den Tisch nicht in Feuchträumen, wie z.B. Bädern, betreiben.
- Der Tisch darf nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen eingesetzt werden.

Vor der Inbetriebnahme

- Stellen Sie sicher, dass der Tisch gemäß dieser Anleitung montiert wurde. Justieren Sie das Gestell mit den Stellfüßen so, dass es waage, eben und stabil steht.
- Prüfen Sie, ob die Betriebsspannung des Tisches der lokalen Stromversorgung entspricht. (siehe Typenschild auf der Steuerung, Standard = 230V)
- Stellen Sie die Steckverbindungen vom Bedienteil und den Seitenteilen zur Steuerung her.
- Schließen Sie das Netzkabel der Steuerung an.
- Bei der Justierung nach unten besteht Klemmgefahr. Halten Sie sich nie unter dem Tisch auf, während dieser initialisiert wird! Achten Sie auf die Mindestabstände zu anderen Möbeln oder Einrichtungsgegenständen. Halten Sie unbedingt den Verkehrsweg des Tisches frei um mögliche Kollisionen zu vermeiden.

Während des Betriebes

- Sollten die Antriebe oder die Steuerung während des Betriebes ungewöhnliche Geräusche oder Gerüche verursachen, unterbrechen Sie die Stromzufuhr.
- Achten Sie darauf, dass die Kabel nicht beschädigt sind.
- Beim Betrieb des Sitz-Steh-Tisches ist darauf zu achten, dass keine Gegenstände oder Körperteile eingeklemmt werden können.

Alle beweglichen Teile des Tischgestells müssen einen Abstand von min. 25 mm zu angrenzende Bauteilen haben.

Reparaturen

Um Fehlfunktionen zu vermeiden, dürfen alle Reparaturen nur von autorisierten Service Personal vorgenommen werden.

ACHTUNG: Werden Komponenten dieses Tischgestells geöffnet, besteht das Risiko nachfolgender Fehlfunktionen.

Gewährleistung

Für diesen Tisch geben wir eine Gewährleistung für einen Zeitraum von 24 Monaten. Die Gewährleistung deckt alle Material- und Produktionsfehler ab und gilt ab Auslieferdatum (siehe Lieferschein). Die Gewährleistung gilt nur unter der Voraussetzung, dass die Tischgestelle im Rahmen der beschriebenen Parameter sach- und fachgerecht montiert und eingesetzt wurden, die Wartung korrekt durchgeführt und Reparaturen nur durch autorisiertes Servicepersonal vorgenommen wurde.

Der Sitz-Steh-Tisch darf nicht unsachgemäß behandelt oder verwendet werden und es dürfen keine Veränderungen an dem Tischgestell vorgenommen werden, ansonsten erlischt die Gewährleistung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Wartung / Reinigung

Entfernen Sie in regelmäßigen Abständen Staub und Schmutz vom Tischgestell, insbesondere von den Führungsrohren und vergewissern Sie sich, dass keine Schäden und Risse vorhanden sind.

Überprüfen Sie alle Befestigungsschrauben auf festen Sitz und alle Steckverbindungen, Kabel und Stecker, sowie die ordnungsgemäße Funktion.

Die Steuerung, das Bedienteil, die Tischplatte und das Tischgestell dürfen nur mit einem trockenen oder leicht befeuchteten Tuch gereinigt werden. Personengefährdung!

Aggressive Reinigungsmittel können Schäden oder Farbveränderungen am Produkt verursachen. Es dürfen daher nur Mittel mit einem pH-Wert von 6-8 benutzt werden. Vergleichen Sie hierzu auch die Leuwico Bedienungsanleitung zu Oberflächen und Materialien.

Es darf keine Flüssigkeit in das System (Steuerung, Bedienteil, Kabel und Gestell) gelangen. Personengefährdung!

Montage

Für die Montage Ihres Tischgestells verwenden Sie ausschließlich die Schrauben gemäß dieser Beschreibung im Lieferumfang enthaltenen Verbindungselemente.

ACHTUNG: Falsche Schrauben können zu Schäden am Tisch führen.

Installation

Sicherheitskapitel beachten

Beachten Sie das Kapitel „Allgemeine Sicherheitshinweise“ ab Seite 4.

- Überprüfen Sie die Lieferung auf Vollständigkeit, Beschädigungen oder sonstige Auffälligkeiten.
- Beachten Sie beim Transport die gültigen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften.
- Entnehmen Sie die Kontaktmöglichkeiten dem Kapitel „Identifikation“.

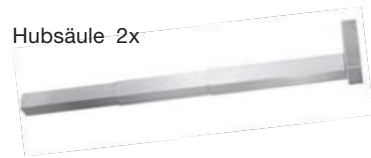
Lieferumfang

Kontrollieren Sie das gelieferte Hubsäulensystem auf Vollständigkeit!

Diese Betriebsanleitung gilt für den elektrisch höhenverstellbaren Schreibtisch SPINE-3 mit Doppelteleskop.

Folgende Komponenten sind in den Systemen enthalten:

Tischplatte 1x



Anschlusskabel 1x



Handschalter M3 1x



oder Handschalter M4 1x



Motorelektronik 1x



Traverse A 2x



Plattenträger B 2x



Fußausleger C 2x



Schraube D M6x10 8x



Schraube E M8x35 12x



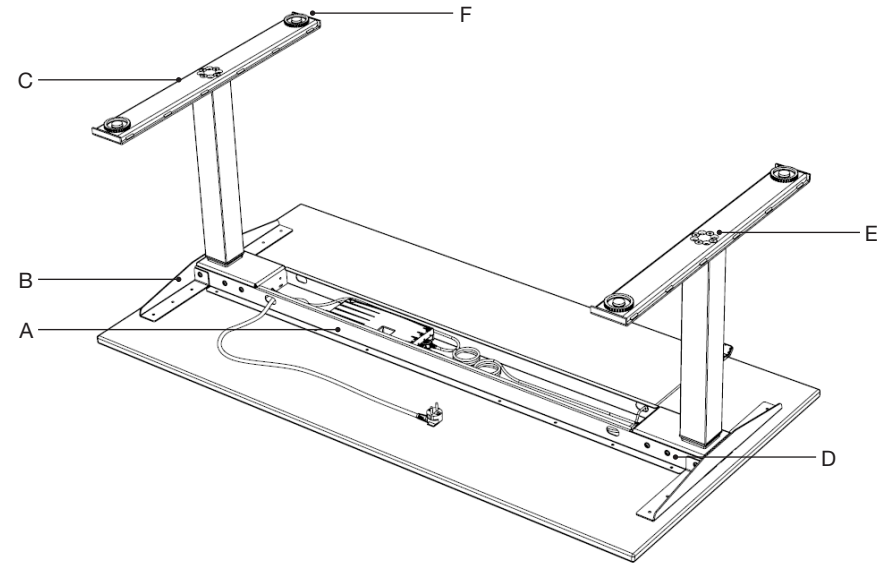
Verstellteller F 4x



Rückwandschraube G 5x20 30x



Ansicht nach Zusammenbau



A - Traverse
C - Fußausleger
E - Schraube, M8x38

B - Plattenträger
D - Schraube, M6x10
F - Verstellgleiter

Einsatzbedingungen

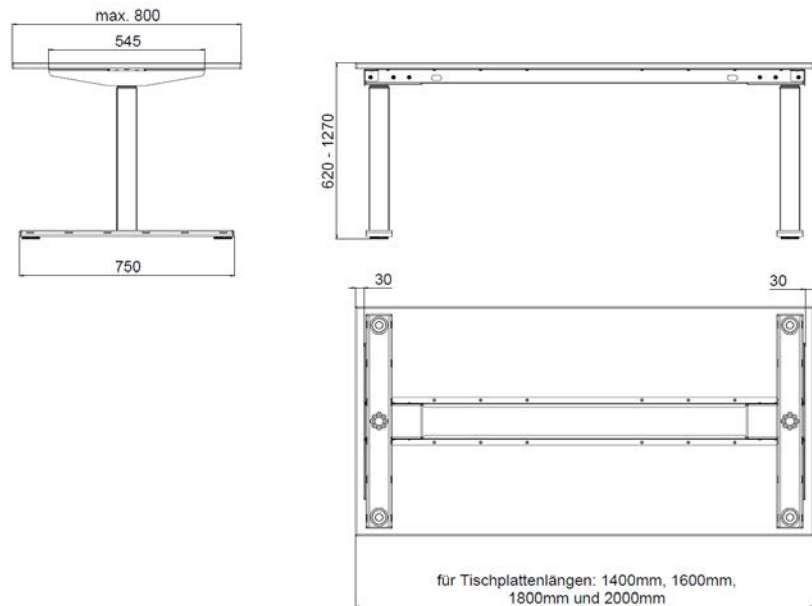
Physikalische Einsatzbedingungen

Einsatzort: Büro
Einsatztemperatur: +15 °C bis +30 °C
Luftfeuchte: 30 % bis 60 %
Umgebungsbedingung: keine hohe Verschmutzung durch Staub, Säuren, korrosive Gase

Aufbau und Installation

Beim Zusammenbau des Untergestelles SPINE-3 mit Tischplatte zu einem fertigen Tisch sind folgende Punkte einzuhalten (siehe Zeichnung unten):

- Der Tischplattenüberstand in der Länge rechts und links sollte auf 30mm eingestellt werden.
- Das Tischuntergestell darf mit maximal 75 kg belastet werden. Dies ist die Summe des Gewichts der Tischplatte und der Zuladung auf der Tischplatte, z. B. Computerbildschirm und Tastatur, etc.

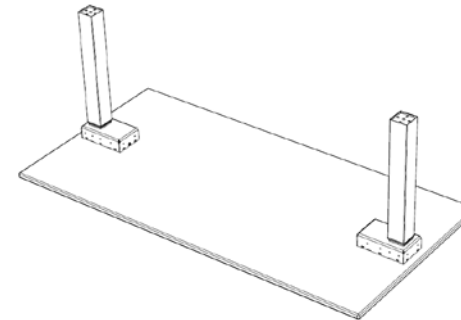


Schritt 1: Tischuntergestell montieren

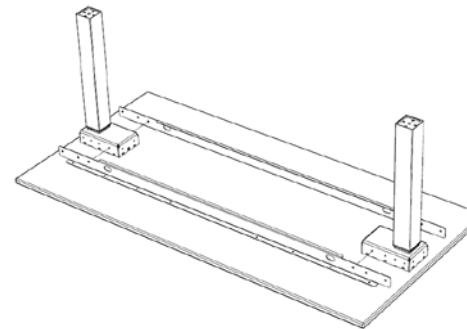
VORSICHT Beschädigungsgefahr

- Schrauben dürfen nicht weiter als 5mm in das Gehäuse hineinragen.
- Beim Verschrauben der Traversen am Motorgehäuse darauf achten, dass der richtige Schraubentyp verwendet wird. Nur mitgelieferte Schrauben verwenden!
- Beachten Sie das maximale Drehmoment von **7Nm** der Schrauben D.

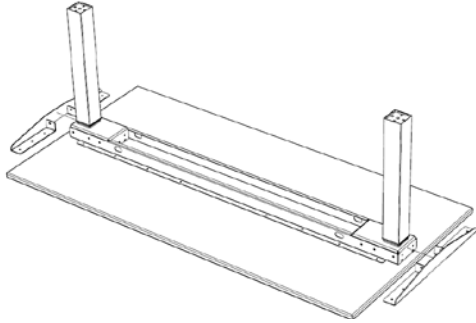
1. Stellen Sie je eine Hubsäule ca. mittig und mit 30mm Randabstand auf die Unterseite der Tischplatte.
2. Achten Sie darauf, dass die elektrischen Versorgungsleitungen nicht eingeklemmt werden.



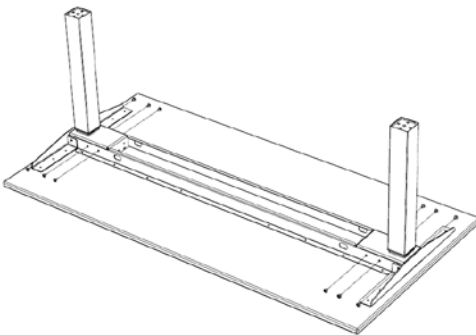
1. Positionieren Sie je eine Traversen rechts und links der Hubsäulen.
2. Die Hubsäulen und die Traversen sind miteinander auszurichten. Die Bohrungen der Traverse stimmen mit den Gewindebohrungen der Hubsäule überein.



1. Je ein Plattenträger wie so positioniert, dass die Laschen des Plattenträgers die Traversen und die Hubsäule umschließt.
2. Die Langlöcher im Plattenträger stimmen mit den Bohrungen der Traverse und der Hubsäule überein.



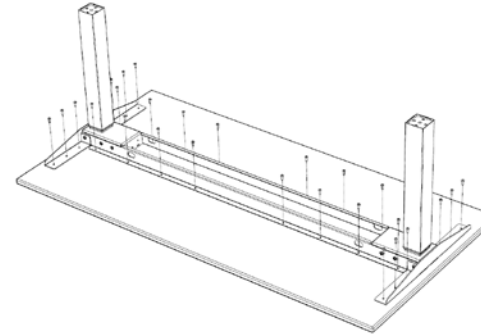
1. Verschrauben Sie jede Hubsäule mit Traverse und Plattenträger - 6 x Schraube D - M6x10.
2. Das maximale Anzugsmoment für Schraube D - M6x10 beträgt **7 Nm**.



Schritt 2: Tischuntergestell an Tischplatte befestigen

1. Richten Sie das Tischuntergestell mittig an der Unterseite der Tischplatte aus.
2. Verschrauben Sie das Tischuntergestell mit 28 Spanplattenschrauben G mit der Tischplatte.

Achtung: passende Länge der Schrauben verwenden!



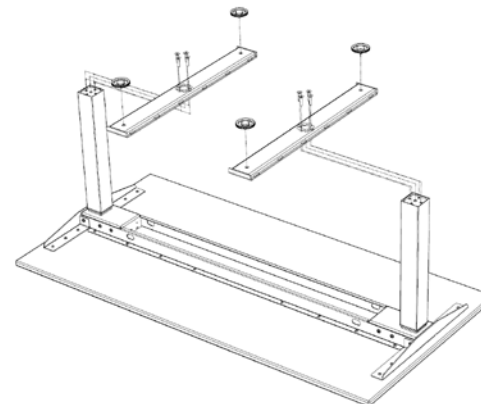
Schritt 3: Fußausleger an Hubsäulen befestigen

Achtung: Gefahr von Sachbeschädigung durch Benutzung falscher Schrauben!

Die Funktionsfähigkeit des Hubes ist nur gewährleistet bei Benutzung der mitgelieferten Schrauben! Achten Sie darauf, dass Sie beim Montieren der Fußausleger nur passende Schrauben verwenden!

Beachten Sie das maximale Drehmoment von **10 Nm** der Schrauben E!

1. Verschrauben Sie die Fußausleger C mit den Hubsäulen unter Verwendung der Schrauben E - M8x35. Max. Anzugsmoment für Schraube E - M8x35 beträgt 10 Nm
2. Achten Sie auf eine parallele Ausrichtung der Fußausleger zu den Plattenträgern B.
3. Schrauben Sie die Verstellgleiter F handfest in die dafür vorgesehenen Gewinde an den Fußauslegern C.

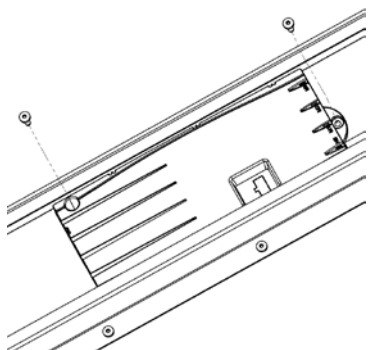


Schritt 4: Steuerung an Tischplatte befestigen

ACHTUNG: Die Steuerung muss an einer Stelle befestigt werden, die eine Verbindung aller Hubsäulen durch die Motorkabel zulässt!

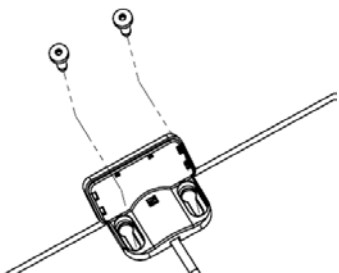
Die Steuerung muss immer den Verfahrensweg der Hubsäulen mitmachen! Wir empfehlen, die Steuerung an der Unterseite der Tischplatte zu befestigen.

1. Wählen Sie die passenden Schrauben G aus.
2. Befestigen Sie die Steuerung an den vorgesehenen Bohrungen auf der Unterseite der Tischplatte, zwischen den beiden Traversen (2 Befestigungspunkte).



Schritt 5: Handschalter an Tischplatte befestigen

1. Verwenden Sie die passenden Schrauben aus dem Beipack des Handschalters.
2. Befestigen Sie den Handschalter an der gewünschten Stelle an der Tischplatte.



Schritt 6: Verbindungen mit Steuerung

GEFAHR: Lebensgefahr bei Kabelbruch oder Kabelbeschädigung

Bei Kabelbruch oder Kabelbeschädigung bestehen Gefahren für Leib und Leben oder Sachschäden, verursacht durch elektrischen Strom!

Tischuntergestell niemals mit beschädigtem Netzkabel in Betrieb nehmen! Verwenden Sie nur das mitgelieferte Netzkabel! Kabel nicht über scharfe Kanten ziehen! Verbiegen Sie das Kabel nicht! Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Kabel!

Ziehen Sie nicht am Kabel! Ziehen Sie am Netzstecker um das Tischuntergestell vom Netz zu trennen!

Steuerung sofort vom Stromnetz trennen, wenn Anzeichen für Kabelbruch entdeckt werden. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler!

WARNUNG: Stolpergefahr

Durch herumliegende überschüssige Kabellängen und Leitungen sowie an Kanten besteht Stolpergefahr. Vermeiden Sie das Herumliegen überschüssiger Kabel und verwenden Sie ggfs. Kabelhalter/-binder.

ACHTUNG: Überprüfen Sie alle Verbindungen. Achten Sie auf sicheren Lauf der Kabel während der Tischverstellung!

GEFAHR: Gefahr durch falsch angeschlossenes Stromkabel

Ein falsch angeschlossenes Stromkabel kann einen Brand oder einen Stromschlag verursachen.

Betreiben Sie die Steuerung nur an der Netzspannung, die auf dem Typenschild angegeben ist! Keine Stromquelle mit Hochspannung oder Gleichspannung verwenden! Stromquelle sorgfältig prüfen!

Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel korrekt angeschlossen ist!

GEFAHR: Gefahr durch Feuchtigkeit und Wasser

Feuchtigkeit und Wasser in Nähe der Steuerung oder des Stromkabels kann einen Stromschlag oder eine Fehlfunktion verursachen.

Fassen Sie den Netzstecker nicht mit nassen Händen an!

Lassen Sie keinerlei Feuchtigkeit und Wasser an Steuerung oder Stromkabel kommen!

WARNUNG: Quetsch-, Handverletzungsgefahr und Beschädigungsgefahr

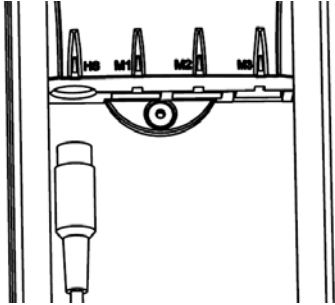
Durch die Bewegungen der Hubsäulen besteht Verletzungsgefahr.

Wenn sich Personen oder Gegenstände beim Bedienen des Tischuntergestells in dessen Wirkungsbereich aufhalten, besteht Quetschgefahr bzw. Beschädigungsgefahr für Gegenstände.

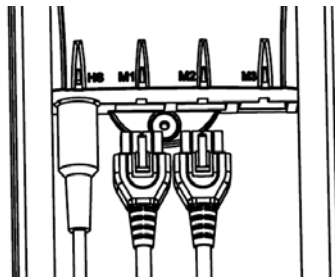
Die Beine der Hubsäulen verfügen über keinen Einklemmschutz! Fassen Sie während des Betriebes nicht in den Wirkbereich der Hubsäulen.

Achten Sie darauf, dass sich im kompletten Verfahrensweg der Hubsäulen keine Personen, Tiere oder Gegenstände befinden!

1. Verbinden Sie den Handschalter mit der Steuerung.
2. Stecken Sie hierzu den DIN-Stecker in die mit „HS“ gekennzeichnete Buchse an der Steuerung.



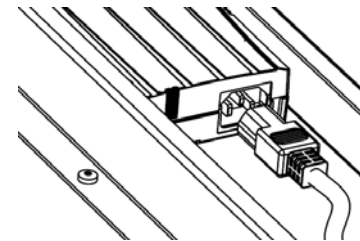
1. Verbinden Sie das Motorkabel einer Hubsäule mit Eingang M1 der Steuerung.
2. Verbinden Sie das Motorkabel der zweiten Hubsäule mit Eingang M2 der Steuerung.



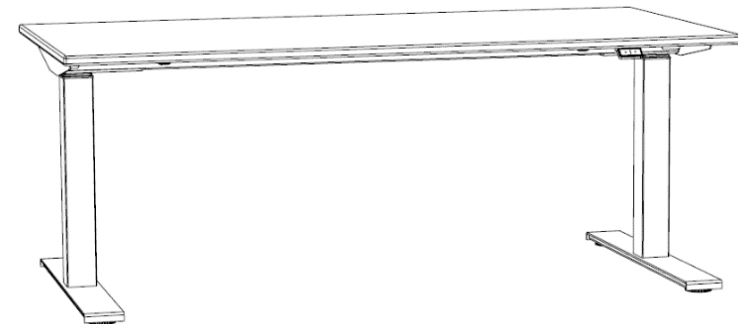
ACHTUNG: Netzkabel so anschließen, dass eine ausreichende Kabellänge über den gesamten Verstellbereich möglich ist.

Verbinden Sie das Netzkabel mit dem „POWER“ Eingang an der Steuerung. Die Steuerung darf erst nach der Montage in Betrieb genommen werden!

1. Verbinden Sie das Stromkabel mit der Steuerung.



1. Stellen Sie den fertig montierten Tisch mit mind. zwei Personen auf die FüÙe.
2. Falls notwendig, nivellieren Sie den Tisch mit Hilfe der Verstellgleiter.
3. Führen Sie einen Reset / eine Initialisierung durch, siehe Seite 16.



Inbetriebnahme / Bedienung / Initialisierung

Inbetriebnahme

Beachten Sie die Sicherheitshinweise im Kapitel „Installation“.

Achtung: Die maximale Hubkraft von 75 kg darf in keinem Fall überschritten werden!

WARNUNG: Quetsch-, Handverletzungsgefahr und Beschädigungsgefahr

Durch die Bewegungen der Hubsäulen besteht Verletzungsgefahr.

Wenn sich Personen oder Gegenstände beim Bedienen des Tischuntergestells in dessen Wirkungsbereich aufhalten, besteht Quetschgefahr, bzw. Beschädigungsgefahr für Gegenstände.

Die Beine der Hubsäulen verfügen über keinen Einklemmschutz! Fassen Sie während des Betriebes nicht in den Wirkbereich der Hubsäulen. Achten Sie darauf, dass sich im kompletten Fahrweg der Hubsäulen keine Personen, Tiere oder Gegenstände befinden!

Bedienung

Normalbetrieb (mit allen Handschaltervarianten)

Mit den Tasten Auf und Ab bewegt man den Tisch in Pfeilrichtung nach oben oder unten, der Tisch stoppt beim Erreichen der Endlagen. Halten Sie die Taste solange gedrückt bis die gewünschte Position erreicht wurde. Die Tische der SPINE-3 Serie verfügen über einen Softstart und Softstop.

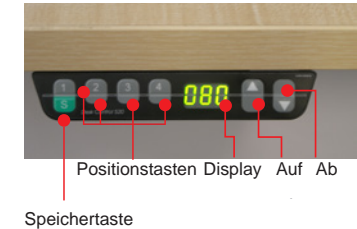
Safety Stop

Die Tische der SPINE-3 Serie sind mit einem Safety Stop (Auffahrschutz) ausgerüstet. Der Safety Stop reagiert bei Kollision mit Gegenständen im Verfahrbereich des Tisches und sorgt so dafür, schwerere Schäden zu vermeiden. Der Safety Stop ist kein Personenschutz. Löst der Safety Stop aus, so stoppt der Tisch und fährt einige cm in die entgegen gesetzte Richtung der letzten Fahrt. Der Safety Stop ersetzt nicht die Pflicht des Nutzers, den Fahrweg des Tisches frei zu halten und die nötigen Sicherheitsabstände zu wahren!

Handschalter M3



Handschalter mit Display und Memory M4



- | | |
|--|---|
| | 1 mit den Tasten „Auf“ und „Ab“ die gewünschte Höhe einstellen |
| | 2 Speichertaste „S“ drücken (wird die Speichertaste ein zweites Mal gedrückt, wird nichts gespeichert) |
| | 3 eine der vier Positionstasten drücken (bitte innerhalb von 5 Sekunden, sonst wird nichts gespeichert).
Um eine gespeicherte Arbeitshöhe anzufahren, entsprechende Positionstaste solange gedrückt halten, bis die gespeicherte Höhe erreicht wird. |

Initialisierung

Nach der Montage, bzw. wenn der Tisch längere Zeit von der Stromversorgung getrennt war, es zu einer Störung am Tisch gekommen ist oder wenn die Verbindung zwischen den Antrieben und der Steuerung getrennt wurde - muss die Steuerung des Tisches initialisiert werden.

Bitte beachten Sie, dass im Falle der Initialisierung der komplette Verfahrensweg des Tisches nach oben und unten frei gehalten werden muss, um eine eventuelle Kollision mit Rollcontainern, etc. zu vermeiden.

Erwartet die Steuerung eine neue Initialisierung ist nur die Abwärtsbewegung des Tisches mit einer reduzierten Geschwindigkeit möglich. Das Display (falls vorhanden) zeigt „000“. Fahren Sie mit der „Ab“-Taste zum unteren Endpunkt des Tisches und bleiben Sie weitere 3 Sekunden auf der Taste. Bereits gespeicherte Arbeitshöhen müssen neu gespeichert werden.



Zum Initialisieren fahren Sie den Tisch in die unterste Position - halten Sie dafür die Abwärtstaste am Handschalter solange gedrückt bis alle Antriebe die unterste Position erreicht haben. Betätigen Sie dann nach dem Loslassen nochmals die Abwärtstaste und halten diese solange gedrückt (ca. 15 Sekunden) bis der Tisch eine leichte Bewegung nach unten und wieder nach oben gemacht hat, lassen sie die Taste erst los, wenn der Tisch sich nicht mehr bewegt. Wird die Taste zu früh losgelassen führt dies zu einer Fehlfunktion am Tisch. Dann sollten Sie den Vorgang wiederholen.

Die obere Endlage ist in der Steuerung voreingestellt. Aus diesem Grund dürfen nur Steuerungen eingesetzt werden, die passend für das jeweilige Tischgestell geliefert wurden.

1 Arbeitstisch in unterste Position bringen

2 Taste „S“ drücken

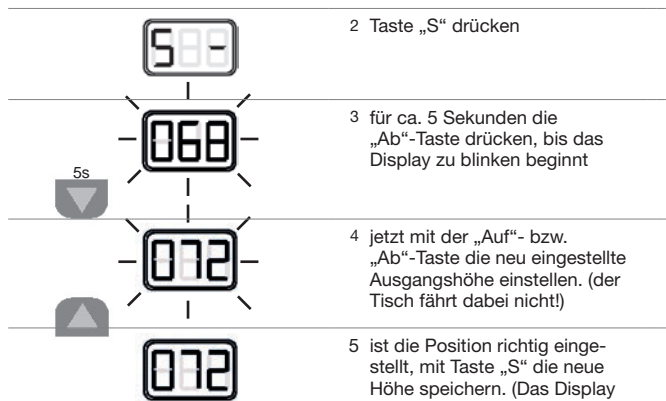
3 für ca. 5 Sekunden die „Ab“-Taste drücken, bis das Display zu blinken beginnt

4 jetzt mit der „Auf“- bzw. „Ab“-Taste die neu eingestellte Ausgangshöhe einstellen. (der Tisch fährt dabei nicht!)

5 ist die Position richtig eingestellt, mit Taste „S“ die neue Höhe speichern. (Das Display blinkt nun nicht mehr)



Speichertaste



Störungsbehebung

Fehler	Ursache	Behebung
Tisch fährt nicht	Keine Stromversorgung	Netzkabel einstecken ggf. Steckverbindung an der Steuerung überprüfen
	Keine oder lose Verbindung zu den Antrieben/Seitenteilen	Steckverbindungen der Motor-kabel an der Steuerung und an den Antrieben überprüfen, bzw. herstellen
	Keine Verbindung zum Handschalter	Steckverbindung an der Steuerung überprüfen, bzw. herstellen
	max. Hubkraft überschritten	Gewicht reduzieren
	max. Einschaltdauer überschritten	Steuerung aktiviert sich nach ca. 9 Minuten selbsttätig wieder
	Antrieb defekt	Wenden Sie sich an den Kundendienst
	Steuerung defekt	Wenden Sie sich an den Kundendienst
Tisch fährt nur langsam nach unten	Bedienteil defekt	Bedienteil austauschen
	Steuerung erwartet neue Initialisierung	siehe Seite 16
Tisch fährt nur noch langsam	max. Hubkraft überschritten	Gewicht reduzieren
Tisch fährt nur einseitig kurz und bleibt dann stehen	Keine oder lose Verbindung zu den Antrieben/Seitenteilen	Steckverbindungen der Motor-kabel an der Steuerung und an den Antrieben überprüfen, bzw. herstellen
	Antrieb defekt	Wenden Sie sich an den Kundendienst

Fehlermeldungen im Display der Handschalter M4

Anzeige	Ursache	Behebung
hot	Die Steuerung überwacht die Einschaltdauer (zeitgesteuert) und ihre max. Temperatur. Ein Wert wurde überschritten.	Warten Sie bis die Anzeige „hot“ erlischt, danach arbeitet der Tisch wieder ordnungsgemäß.
E01	M1 – Relais defekt	Netzstecker ziehen ! und an den Kundendienst wenden
E02	M2 – Relais defekt	
E03	M3 – Relais defekt	
E06	M1 – MOS FET defekt	Netzstecker ziehen ! und an den Kundendienst wenden
E07	M2 – MOS FET defekt	
E08	M3 – MOS FET defekt	
E11	Kurzschluss an M1	Netzstecker ziehen ! Kabel zu den Motoren überprüfen Kurzschluss beheben
E12	Kurzschluss an M2	
E13	Kurzschluss an M3	
E29	Impulse Timeout M1	Überprüfen Sie die Motoren, sowie die Steckverbindungen zu den Motoren. Fehler kann auch bei einer Kollision auftreten, danach ist ggf. eine Initialisierung erforderlich.
E30	Impulse Timeout M2	
E31	Impulse Timeout M3	
E39	ISP Abschaltung an M1	Kollision oder kurzfristige Schwergängigkeit erkannt (Optionale Funktion)
E40	ISP Abschaltung an M2	
E41	ISP Abschaltung an M3	
E50	Falscher Motor an M2	Steuerungen vertauscht ? Initialisierung der Steuerung erforderlich.
E51	Falscher Motor an M3	
E55	Kein Motor an M1	
E56	Kein Motor an M2	
E57	Kein Motor an M3	
E62	Motoren können nicht synchronisiert werden	
E67	MOS FET – Temperatur	Anzeige „hot“ im Display warten Sie bis die Anzeige erlischt
E68	Gleichrichter - Temperatur	
E69	Interner Fehler	Netzstecker ziehen ! und an den Kundendienst wenden
E44	Überstrom an M1	Kollision ? -> ggf. beheben max. Last überschritten -> entfernen Sie die Last vom Tisch. Wenn der Fehler danach weiterhin besteht, wenden Sie sich an den Kundendienst.
E45	Überstrom an M2	
E46	Überstrom an M3	
E54	Überstrom an Steuerung	
E70	Überstrom an Motorgruppe	

Technische Daten

Allgemein

Spannungsversorgung	230 V ±6% / 50 Hz
Stromverbrauch im Standby, primär	≤ 0,3 W
Zulässige relative Luftfeuchtigkeit (für Betrieb)	5-85% (nicht kondensierend)
Zulässige relative Luftfeuchtigkeit (für Lagerung)	5-90% (nicht kondensierend)
Schutzklasse	I
Max. Einschaltdauer	10% (2 min. on / 18 min. off)

Tischgestell mit 2 Antrieben (Einbausäulen o. Seitenteile)

Hubkraft max.	750 N (≈ 75 kg)
Hublänge je nach Ausführung	siehe Zeichnung
Stromverbrauch max., primär	240 W

Außerbetriebnahme

Sicherheitskapitel beachten

Beachten Sie das Kapitel „Sicherheitshinweise“ ab Seite 4.

Verstellfunktion ausschalten

Ziehen Sie das Stromkabel von der Netzspannung.

Tischuntergestell lagern

Die Lagerstätte muss kühl und trocken sein, um Korrosion an einzelnen Teilen des Tischuntergestelltes nicht zu begünstigen. Die Raumtemperatur der Lagerstätte muss konstant zwischen 10 °C und 30 °C liegen. Die Luftfeuchtigkeit des Lagerraumes darf nicht mehr als 60 % betragen.

1. Verpacken Sie das Tischuntergestell so, dass es während der Lagerung nicht durch äußere Einflüsse beschädigt wird.
2. Verwenden Sie gegebenenfalls Kartonagen und anderes Verpackungsmaterial.
3. Sichern Sie das Tischuntergestell gegen unbeabsichtigtes Kippen und Instabilität.

Tischuntergestell entsorgen

1. Entsorgen Sie Verpackungsmaterial gemäß der gültigen nationalen Vorschriften.
2. Lassen Sie das Tischuntergestell wegen der Gefahr möglicher Umweltverschmutzung durch ein zugelassenes Fachunternehmen entsorgen.

Ersatzteile

1. Verwenden Sie ausschließlich Ersatzteile vom Hersteller des Tisches, der LEUWICO GmbH.
2. Wenden Sie sich bei der Bestellung von Ersatzteilen an folgende Adresse:

LEUWICO GmbH
Hauptstraße 2 – 4
D-96484 Wiesenfeld
Telefon (0) 9566 88-0
Fax (0) 9566 88-114
Email: info@www.leuwico.com
Internet: www.leuwico.com

Zur Bestellung benötigen Sie Materialnummer und -bezeichnung.
Für weitere Informationen siehe Kapitel „Lieferumfang“.

Hersteller

Name LEUWICO GmbH
Straße Hauptstr. 2-4
Stadt 96484 Wiesenfeld / Meeder
Land Germany
Telefon +49 (0)9566 88 0
Telefax +49 (0)9566 88 114
E-Mail info@leuwico.com



EG – Konformitätserklärung

im Sinne der EG-Maschinen-Richtlinie 2006/42EG, Anhang II

Hiermit erklären wir, dass das nachstehend bezeichnete Gerät in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den Anforderungen der nachfolgend aufgeführten EG- Richtlinien entspricht. Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung oder unsachgemäßem Verwendungszweck verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Bezeichnung des Gerätes: SPINE³ Sitz-/Steharbeitsstuhl mit Motorverstellung
Typ: zum Beispiel SN3TR1-16-M4-SM
Angewendete EG- Richtlinien: 2006/42/EG Maschinenrichtlinie
2014/30/EU Richtlinie zur elektromagnetischen Verträglichkeit

Angewendete harmonisierte europäische Normen:

DIN EN ISO 12100	Sicherheit von Maschinen – Risikobeurteilung und Risikominderung
DIN 57700 Teil 238	Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke
VDE 0100 Teil 724/06.80 (in Anlehnung)	Elektrische Anlagen in Möbeln und ähnlichen Einrichtungsgegenständen
DIN EN 60335-1	Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch
DIN EN 349	Sicherheit von Maschinen – Mindestabstände zur Vermeidung des Quetschens von Körperteilen
DIN EN ISO 13857	Sicherheit von Maschinen - Sicherheitsabstände gegen das Erreichen von Gefährdungsbereichen mit den oberen und unteren Gliedmaßen
EN 61 000-3-2	Elektromagnetische Verträglichkeit - Grenzwerte der Oberschwingungsströme
EN 61 000-3-3	Elektromagnetische Verträglichkeit - Begrenzung von Spannungsänderungen
EN 55 014-1	Elektromagnetische Verträglichkeit - Störaussendung
EN 55 014-2	Elektromagnetische Verträglichkeit - Störfestigkeit
EN 62233	Elektrische Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke - Elektromagnetische Felder

Angewendete nationale Normen:

DIN-Fachbericht 147	Anforderungen und Prüfungen von Büromöbel
DIN EN 527-1	Büromöbel - Büro-Arbeitsfläche - Teil 1: Maße
DIN EN 527-2	Büromöbel - Büro-Arbeitsfläche - Teil 2: Mechanische Sicherheitsanforderungen
PIG EK5/AK3	Prüfgrundlagen für Sitz-/Steharbeitsplätze

Es gilt immer die jeweilige Fassung der Normen am Ausstellungstag.

Ausstellungsdatum: 24.01.2019


Prokurist, Dokumentationsbevollmächtigter
Karsten Haack

LEUWICO GmbH

Hauptstraße 2-4
D - 96484 Wiesenfeld
Telefon +49 9566 88-0
Telefax +49 9566 88-114
E-Mail: info@leuwico.com
www.leuwico.com

leuwico

2019-02-04